



Hochschule für Musik  
und Darstellende Kunst  
Frankfurt am Main

# **"Dann wirst Du mir nur noch im Traum erscheinen"**

Liederabend mit Katharina Kutsch (Sopran)  
und Paulina Tukiainen (Klavier)

Dienstag, 17. Mai 2005 • 19.30 Uhr, Großer Saal

# "Dann wirst Du mir nur noch im Traum erscheinen"

Liederabend mit Katharina Kutsch (Sopran) und Paulina Tukiainen  
(Klavier)

## ROBERT SCHUMANN

Suleika  
Lotosblume  
Meine Rose  
Kommen und Scheiden  
Schöne Sennin  
Nur wer die Sehnsucht kennt

## FRANZ SCHUBERT

Die Sterne  
An den Mond  
Heimliches Lieben  
Dass sie hiergewesen  
Du bist die Ruh  
Du liebst mich nicht

Pause

## **ANTON WEBERN**

5 Lieder, op 3 aus "Der 7. Ring", von Stefan George

Dies ist ein Lied  
Im Windesweben  
An Baches Ranft  
Im Morgentaun  
Kahl reckt der Baum

## **RICHARD STRAUSS**

Das Rosenband  
Die Nacht  
Ach Lieb, ich muss nun scheiden  
Befreit  
Die Georgine  
Ständchen

## **Dies ist ein Lied**

Dies ist ein Lied  
Für dich allein:  
Von kindischem Wähnen  
Von frommen Tränen...  
Durch Morgengärten klingt es  
Ein leicht beschwingtes.  
Nur dir allein  
Möcht es ein Lied  
Das rühre sein.

## **Im Windesweben**

Im Windesweben  
war meine Frage  
nur Träumerei.  
Nur Lächeln war  
was du gegeben.  
Aus nasser Nacht  
ein Glanz entfacht -  
Nun drängt der Mai,  
nun muß ich gar  
um dein Aug' und Haar  
alle Tage  
in Sehnen leben.

## **An Baches Ranft**

An Baches Ranft  
Die einzigen Frühen  
Die Hasel blühen.  
Ein Vogel pfeift  
In kühler Au.  
Ein Leuchten streift  
Erwärmt uns sanft  
Und zuckt und bleicht.-  
Das Feld ist brach,  
Der Baum noch grau...  
Blumen streut vielleicht  
Der Lenz uns nach.

## **Im Morgentaun**

Im Morgentaun  
trittst du hervor  
den Kirschenflor  
mit mir zu schau,  
Duft einzuziehn  
des Rasenbeetes.  
Fern fliegt der Staub...  
Durch die Natur  
noch nichts gediehn  
von Frucht und Laub -  
Rings Blüte nur...  
Von Süden weht es.

## **Kahl reckt der Baum**

Kahl reckt der Baum  
im Winterdunst  
sein frierend Leben.  
Laß deinen Traum  
auf stiller Reise  
vor ihm sich heben!  
Er dehnt die Arme -  
Bedenk ihn oft  
mit dieser Gunst,  
daß er im Harme  
daß er im Eise  
noch Frühling hofft!

Die Sopranistin **Katharina Kutsch** studierte an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main, zunächst bei Prof. Paula Page, seit 1999 in der Klasse von Prof. Hedwig Faßbender.

Sie erhielt Liedunterricht bei Prof. Rainer Hoffmann, Prof. Eugen Wangler, Prof. Angelika Merkle und Prof. Charles Spencer. Nach dem Diplom im Sommer 2002 erweiterte sie ihre Ausbildung mit dem Studium der Historischen Interpretationspraxis bei Prof. Michael Schneider und nimmt außerdem seit 2004 regelmäßig Unterricht bei Hartmut Höll.

Ergänzend besuchte sie Meisterkurse bei Ernst Haefliger, Edith Wiens, Trevor Pinnock und Christoph Prégardien.

Katharina Kutsch wirkte in zahlreichen Opern-Produktionen mit und sang dort u. a. Pamina in Mozarts „Zauberflöte“, Euridice in Glucks „Orfeo ed Euridice“ sowie Venus in John Blows „Venus und Adonis“. 2004 sang sie Konstanze in Mozarts „Entführung aus dem Serail“. Im Frühjahr 2005 war sie als Gast in Monteverdis „Orfeo“ an der Oper Frankfurt zu hören

Hauptsächlich ist Katharina Kutsch als Lied- und Oratoriensängerin im In- und Ausland tätig. Sie sang u. a. in der Stuttgarter Liederhalle, der Residenz in München, beim „Festa da Musica“ in Lissabon.

Direkt nach Bestehen ihres Diploms übernahm Katharina Kutsch einen Lehrauftrag für Gesang an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt, seit 2003 unterrichtet sie ebenfalls am Fachbereich Musikpädagogik und Musikwissenschaft der Justus-Liebig-Universität in Gießen.

Katharina Kutsch ist Stipendiatin der Yehudi-Menuhin-Stiftung zur Förderung junger Künstler.

**Pauliina Tukiainen**, geboren in Helsinki, erhielt ihren ersten Klavierunterricht 1985 privat und ab 1988 am Konservatorium in Helsinki, Finnland. Von 1997 - 2001 studierte sie am Konservatorium in Turku Klavier bei Marketta Valve und Antti Hotti sowie Liedbegleitung bei Ilmo Ranta.

Seit Herbst 2001 ist sie Studentin an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main im Fach Klavier bei Herbert Seidel und im Fach Liedgestaltung bei

Angelika Merkle, Rainer Hoffmann und Eugen Wangler. Seit 2002 nimmt sie außerdem regelmäßig Unterricht bei Hartmut Höll. Meisterkurse und Kammermusikunterricht belegte Pauliina Tukiainen bei Thomas Hampson, Christoph Prégardien, Mitsuko Shirai, Liisa Pohjola, Emanuel Krasovsky, Marie-Luise Neunecker, Tabea Zimmermann und anderen.

Schon während ihrer Studienzeit in Finnland konzertierte sie als Solistin u.a. mit der Philharmonie Turku und dem Kammerorchester des Konservatoriums, bevor sie sich verstärkt der Liedgestaltung widmete.

In den letzten Jahren trat sie als Liedbegleiterin in Konzerten und bei Gesangswettbewerben in Deutschland, Finnland, Österreich, Tunesien, Indien und der Schweiz auf. Dabei spielte sie u.a. im Rahmen der Internationalen Hugo-Wolf-Akademie in der Liederhalle Stuttgart und der Bayerischen Akademie der Schönen Künste.

Pauliina Tukiainen ist Stipendiatin der Finnischen Kulturstiftung und der Yehudi-Menuhin-Stiftung.